

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9663026  
info@AS-Medizintechnik.de



DE



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>1. Symbolerklärung</b>	2
<b>2. Warnungen</b>	2
2.1 Gebrauchsanweisung	2
2.2 Allgemein	2
2.3 Beschränkungen	2
2.4 Anwendungs- und Sicherheitsanweisungen	2
2.5 Umgebungsbedingungen	3
2.6 EMV (Elektromagnetische Vertraglichkeit)	3
2.7 Zusatzinformationen	3
<b>3 Produktbeschreibung</b>	3
3.1 Produktumfang Gipssäge	3
3.2 Elektrische Gipssäge	4
3.3 Sägeblätter	4
3.4 Absaugung Gipssäge	4
3.5 Zweckbestimmung	4
3.5.1 Gipssäge	4
3.5.2 Sägeblätter	4
3.5.3 Absaugung für Gipssäge	4
3.6 Indikation	4
3.7 Kontraindikation	4
3.8 Risiken mit dem Produkt	4
3.9 Komplikationen	4
3.9.1 Behandlungsbedingte Komplikationen	5
3.9.2 Komplikationen mit dem Produkt	5
<b>4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b>	5
4.1 Qualifikation des Anwenders	5
<b>5 Gerät, Bedienungsanleitung</b>	5
5.1 Gerät, Inbetriebnahme	5

	Seite
5.1.1 Gerät, Seriennummer	5
5.1.2 Gerät, AUS-Schalten	5
5.1.3 Gerät, EIN-Schalten	6
5.1.4 Gerät, Drehzahlregelung	6
5.1.5 Sägeblätter	6
5.1.5.1 Lebensdauer Sägeblätter	6
5.1.6 Sägeblätter, Optische Unterscheidung	7
5.1.7 Sägeblätter, Verwendungsmatrix	7
5.1.8 Sägeblätter, Aufbau	7
5.1.8.1 Sägeblätter, anziehen oder lösen	7
5.1.8.2 Aufbau, nur Sägeblatt	8
5.1.8.3 Aufbau, mit Tiefenbegrenzungsscheibe	8
5.2 Außerbetriebnahme	8
5.3 Fehlersuche / Störung, elektrisch	8
5.4 Fehlersuche / Störung, mechanisch	9
<b>6 B2B-Gewährleistung</b>	9
<b>7 Reinigung / Sterilisation</b>	9
7.1 Reinigung / Sterilisation, Gerät	9
7.2 Reinigung / Sterilisation, Sägeblätter	9
<b>8 Wartungen   Reparaturen   Instandsetzungen</b>	9
<b>9 Definition, Anwendungsteil Typ BF</b>	10
<b>10 Umweltschutz, Entsorgung</b>	10
<b>11 Schwerwiegende Vorkommnisse</b>	10
<b>12 Technische Beschreibung / Daten</b>	10
<b>13 Erläuterung von Symbolen</b>	11

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9 663026  
info@AS-Medizintechnik.de



## 1. Symbolerklärung

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch und beachten Sie alle Anweisungen genauestens. **Symbole siehe letzte Seite Punkt 15.**

## 2. Warnungen

Die Patienten- und Anwender Sicherheit steht an höchster Stelle, wenn es um die korrekte Anwendung medizintechnischer Geräte geht. Um dies zu gewährleisten, sind einige Punkte zu beachten:

### 2.1 Gebrauchsanweisung



Der Anwender hat diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durchzulesen und diese genauestens zu befolgen und anzuwenden. Der Anwender hat sich durch das sorgfältige Lesen dieser Gebrauchsanweisung mit dem Funktionsumfang und der Funktionsweise sowie der Bedienung vertraut zu machen. **Diese Gebrauchsanweisung gilt lediglich für das Gerät und trifft nicht auf die, in den Artikelnummern 48-105-00 - 48-105-01 enthaltenen Absaugeinheiten zu. Bei den Absaugeinheiten handelt es sich um kein Medizinprodukt.**

### 2.2 Allgemein



Es ist verboten das Gerät zu öffnen, sowie das Netzkabel oder den Netzstecker auszutauschen oder zu verändern. Darüber hinaus sind jegliche Modifikationen oder Änderungen am Gerät untersagt.



Das Zweckentfremden des Netzkabels, wie zum Beispiel um das Aufhängen des Gerätes zu ermöglichen, ist verboten. Halten Sie das Netzkabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen fern. Beschädigte oder aufgewickelte Netzkabel müssen instandgesetzt werden.

Der Anwender hat sich vor jeder Anwendung des Gerätes von der Funktionssicherheit und dem ordnungsgemäßen Zustand des Gerätes zu überzeugen.

Berühren Sie niemals den Gerätenetzstecker oder die Netzsteckdose mit feuchten oder nassen Händen, da die Gefahr eines elektrischen Stromschlages besteht.

Das Eindringen von Flüssigkeiten und Feststoffen ist ausdrücklich und unbedingt zu vermeiden. Es dürfen keine Flüssigkeiten auf oder über dem Gerät abgestellt oder gelagert werden.

Das Gerät ist nicht gegen die Einwirkung von größeren mechanischen Kräften und Sturz geschützt.

Das Gerät ist nach jeder Anwendung auszuschalten und vom Stromnetz zu trennen.

### 2.3 Beschränkungen



Das Gerät ist nicht für den Betrieb in OP-Räumen oder in Räumen mit steriler Umgebung bestimmt oder vorgesehen.

Das Gerät ist nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen bestimmt. Netzstecker nur außerhalb explosionsgefährdeter Bereiche mit der Stromversorgung verbinden.

Das Gerät darf nur in Verbindung mit Sägeblättern des Geräte Herstellers betrieben werden.

Benützen Sie ausschließlich scharfe Sägeblätter, beachten Sie Kapitel 5.1.5.1. Die Schwingungszahl auf Stufe 5 oder 6 ist nur in extremen Ausnahmefällen anzuwenden. Geräte die fast dauernd oder permanent auf Stufe 5 oder 6 betrieben werden unterliegen einem höheren Verschleiß und haben dadurch eine geringere Lebensdauer.

### 2.4 Anwendungs- und Sicherheitsanweisungen



Tragen Sie und die Personen in der Umgebung persönliche Schutzausrüstung wie zum Beispiel Schutzbrille, Staubmaske und Gehörschutz. Beachten und befolgen Sie die Richtlinien der Berufsgenossenschaft und gleichrangiger Organisationen.

Tragen Sie (Anwender) und die Personen in der Umgebung (Patient und weitere anwesende Personen) mindestens eine Staubmaske und Schutzbrille während dem Auftrennen eines Verbandes um ein Einatmen der Stäube zu verhindern und warten Sie mit dem Abnehmen der persönlichen Schutzausrüstung bis sich die Stäube abgesetzt haben (und ggf. das Arbeitsumfeld gereinigt ist).



Vorsicht Verletzungsgefahr, Sägeblätter besitzen scharfe Schneidkanten. Diese Warnung ist bei der Anwendung am Patienten und beim Wechseln der Sägeblätter immer zu beachten.

Vor dem Wechseln der Sägeblätter unbedingt einige Minuten warten damit sich das Sägeblatt auf Raumtemperatur abkühlen kann.

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9663026  
info@AS-Medizintechnik.de



Bei geräuschempfindlichen oder ängstlichen Patienten, wie zum Beispiel Kinder, Jugendliche oder ältere Personen, empfehlen wir, dass Sie das Gerät auf eine niedrige Schwingungszahl einstellen (Stufe 1 oder 2).

Personen die eine Hörhilfe (z. B. Hörgerät, Hörverstärker oder ähnliches) tragen haben diese Geräte abzunehmen, abzulegen und auszuschalten. Wir empfehlen, dass Sie das Gerät nur auf einer niedrigen Schwingungszahl verwenden (Stufe 1 oder 2).

Personen die teil- oder voll implantierbare Hörsysteme (implantierbare Hörgeräte oder ähnliches) besitzen haben diese, sofern möglich, auszuschalten oder stumm zu schalten. Das Gerät darf bei solchen Patienten nur auf einer niedrigen Schwingungszahl verwenden (Stufe 1 oder 2) betrieben werden.

## 2.5 Umgebungsbedingungen



Das Gerät darf nur in dafür vorgesehenen Räumen (Kliniken, niedergelassene Praxen) eingesetzt oder verwendet werden. Die elektrischen Installationen und dessen elektrische Anlagen müssen mindestens nach den geltenden IEC Normen installiert sein und hat den national gültigen Gesetzen, Vorschriften und Anforderungen zu entsprechen.

Das Gerät, der Netzstecker und die Netzsteckdose dürfen unter keinen Umständen in einer Umgebung eingesetzt, eingeschaltet, betrieben, eingesteckt oder benützt werden,

- a.) die mit Sauerstoff,
- b.) in der brennbare oder zündfähige Gemische von Anästhesiemittel mit Luft oder Sauerstoff oder Lachgas oder anderen Narkosegasen,
- c.) in der brennbare oder zündfähige Gemische,
- d.) in der leicht brennbare oder zündfähige oder explosionsfähige Chemikalien, wie z.B. Haut- oder Flächendesinfektionsmittel,

egal in welchem Aggregatzustand (fest, flüssig oder gasförmig), angereichert ist, angereichert sein kann, angereichert sein könnte oder angereichert wird.

Das Gerät darf aus Sicherheitsgründen keinesfalls, und zu keinem Zeitpunkt, in solch einer Umgebung gelagert, zwischengelagert oder abgelegt werden. Diese Warnung ist zu jedem Zeitpunkt, ohne Ausnahme, genauestens zu befolgen und anzuwenden. Bei Zuwiderhandlung besteht die Gefahr eines Brandes und / oder einer Explosion.

## 2.6 EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit)



Medizinische elektrische Geräte unterliegen besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit und müssen daher nach den in den Begleitpapieren enthaltenen EMV Hinweisen installiert und in Betrieb genommen werden.

Tragbare und mobile HF Kommunikationseinrichtungen können medizinische elektrische Geräte beeinflussen.

Die Verwendung anderer Netzleitungen und / oder Netzleitungslängen kann zu einer erhöhten Emission oder zu einer reduzierten Störfestigkeit des Gerätes führen.

Das Gerät darf nicht unmittelbar neben oder auf anderen Geräten angeordnet werden. Falls der Betrieb des Gerätes nahe oder auf anderen Geräten erforderlich ist, muss das Gerät beobachtet werden, um dessen bestimmungsgemäßen Gebrauch / Betrieb, in dieser verwendeten Anordnung, überwachen zu können.

## 2.7 Zusatzinformationen



Bei dem Gerät sind folgende Zusatzinformationen zu beachten und einzuhalten: MPBetreibV

## 3 Produktbeschreibung

### 3.1 Produktumfang Gipssäge

1 Stück	Gipssäge AS ELEKTRO POWER	
1 Stück	Sägeblatt Ø 50 mm	- Artikel Nr.: 48-110-50
1 Stück	Sägeblatt Ø 65 mm	- Artikel Nr.: 48-110-65
1 Paar	Einmalschlüssel 11 mm	- Artikel Nr.: 48-110-50

Je nach Bestellumfang kann die Grundausstattung variieren.



Bitte überprüfen Sie die Warensendung unverzüglich nach Erhalt auf Beschädigungen und Vollständigkeit. Spätere Reklamationen können nicht berücksichtigt werden.

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9 663026  
info@AS-Medizintechnik.de



## 3.2 Elektrische Gipssäge

Das Gerät ist eine oszillierende Säge d.h. das Sägeblatt rotiert nicht um volle 360 Grad, wie zum Beispiel bei einer Kreissäge, sondern es schwingt (oszilliert) um einige Grad im Uhrzeigersinn und dann wieder zurück. Dadurch wird unter anderem gewährleistet, dass sich die Sägespäne nicht im ganzen Raum bzw. in der ganzen Umgebung verteilen.

## 3.3 Sägeblätter Artikel Nr.: 48-110-45 - 48-180-20

Das Medizinprodukt (Sägeblatt) besteht in der Regel aus einer kreisförmigen oder halbkreisförmigen Geometrie in unterschiedlichen Durchmessern und Blattbreiten. Je nach Ausführung sind die Sägeblätter mit scharfen Zähnen in einem bestimmten Winkel bestückt. Die Zähne dienen als Schneidzahn und sorgen für den entsprechenden Abtransport der zu sägenden Materialien (Gipsmaterial). Die Sägeblätter können auf die Gipssägen durch eine mechanische Befestigung mittels Schraube befestigt werden. Die Sägeblätter sind wiederverwendbare Medizinprodukte, siehe Punkt 7.2.

## 3.4 Absaugung Gipssäge

Dieses Produkt (kein Medizinprodukt) ist ein Saugsystem (elektrisch) welches mittels Vakuumsaugverfahren mit entsprechender Leistung den Abtransport von Gipsmaterial / Gipsspänen gewährleistet. Das Produkt dient somit dem Anwender als Hilfsmittel bei Trennung von Gipsverbänden.

## 3.5 Zweckbestimmung

Der Begriff „Zweckbestimmung“ ist mit dem Begriff „bestimmungsgemäßer Gebrauch“ gleichzusetzen.

### 3.5.1 Gipssäge

Das Gerät dient ausschließlich zum Auftrennen von Naturgipsverbänden und synthetischen Hartverbänden.

### 3.5.2 Sägeblätter

Die Sägeblätter sind ausschließlich dazu bestimmt Gipsverbände aufzutrennen um diese abnehmen zu können.

### 3.5.3 Absaugung für Gipssäge

Abtransport von Gipsmaterial.

## 3.6 Indikation

Im Folgenden sind Beispiele aufgeführt die einen Einsatz von oszillierenden Gipssägen mit Zubehör beschreiben:

- Entfernen eines Gipses zur erneuten Beurteilung
- Entfernung eines Gipses oder wenn die Anamnese auf einen darunter liegenden Fremdkörper hindeutet
- Entfernung eines Gipses zum Ausschluss einer zugrunde liegenden Infektion im Zusammenhang mit einer Sepsis
- Auftrennen eines Gipses für Flugreisen (oft vorgeschrieben von Fluggesellschaften vor dem Einsteigen)
- Entfernung eines Gipses bei Verdacht auf Kompartmentsyndrom
- Entfernung oder Trimmen eines Gipses, der falsch angelegt wurde

## 3.7 Kontraindikation



Das Gerät darf nicht an Patienten verwendet werden die über Hautirritationen und / oder Hautverletzungen verfügen, besitzen oder darüber klagen. Ebenfalls darf das Gerät nicht an Patienten verwendet werden die Verbrennungen oder Verätzungen aufweisen.

Das Gerät ist für alle anderen Anwendungen außer der in der Zweckbestimmung genannten Technik kontraindiziert.

## 3.8 Risiken mit dem Produkt



Schnittverletzungen durch Anwenderfehler bei Berühren der Haut.  
Verbrennungsgefahr durch stumpfe Sägeblätter.

## 3.9 Komplikationen

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9 663026  
info@AS-Medizintechnik.de



## 3.9.1 Behandlungsbedingte Komplikationen



- Zu lange Tragedauer (Demineralisierung, verminderte Blutzirkulation).
- Atrophie von Muskeln, Sehnen und dem Kapselapparat.
- Irreversible Bewegungseinschränkungen.
- Thrombosen (besonders bei Immobilisierung der unteren Extremität – Thromboseprophylaxe).
- Druckstellen mit Hautnekrosen (besonders an prominenten Stellen, wie Handgelenk, Wadenbeinköpfchen, Ellbogen, ...)
- Einschnürungen.
- Kompartmentsyndrom.
- Fehlstellungen.

## 3.9.2 Komplikationen mit dem Produkt



- Nervenschädigungen.
- Verletzungen bei der Entfernung des Verbandes.
- Hautirritation.

## 4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch



Führen Sie Schneidversuche durch! Legen Sie hierzu einem Rundholzstab mit ca. 7 bis 10 cm Durchmesser, einen nach Verbandsherstellernangaben ordnungsgemäß angebrachten Verband an. Üben Sie das Auftrennen so lange bis Sie keine Schnittpuren vom Sägeblatt auf dem Rundholzstab erkennen können.

Die Wirksamkeit eines Sicherheitsstreifens bei der Gipsbehandlung schützt den Patienten vor Berührungen mit dem Sägeblatt während der Gipsauftrennung. Es sollten nur Gipsverbände mit Sicherheitsstreifen angelegt werden.

## 4.1 Qualifikation des Anwenders



Das Gerät darf nur von medizinisch qualifiziertem Personal (Fachärzte, Ärzte und Fachpersonal) mit ausreichender Erfahrung in dem jeweiligen Einsatzgebiet „Gipsbehandlung“ benützt werden.

## 5 Gerät, Bedienungsanleitung

### 5.1 Gerät, Inbetriebnahme

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät wie in Abbildung 2 dargestellt ausgeschaltet ist. Verbinden Sie anschließend den Netzstecker mit der Netzsteckdose.

#### 5.1.1 Gerät, Seriennummer

Die Seriennummer (SN) des Gerätes finden Sie an der Position wie in Abbildung 1 dargestellt.



Abbildung 1

#### 5.1.2 Gerät, AUS-Schalten

Wenn die Ziffer „0“ (Null), wie in Abbildung 2 dargestellt sichtbar ist, befindet sich das Gerät im AUS-Zustand (das Gerät ist ausgeschaltet).



Abbildung 2

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9663026  
info@AS-Medizintechnik.de



Ist das Gerät eingeschaltet, kann durch Drücken der Schalterwippe wie in Abbildung 3 dargestellt, die Arretierung gelöst werden und das Gerät stellt ab (das Gerät ist ausgeschaltet). Gerät, EIN-Schalten



Abbildung 3

## 5.1.3 Gerät, EIN-Schalten

Wenn die Ziffer „I“ (Eins), wie in Abbildung 4 dargestellt sichtbar ist, befindet sich das Gerät im EIN-Zustand (das Gerät ist eingeschaltet). Das Gerät wird durch nach vorne schieben der Schalterwippe eingeschaltet. Die Schalterwippe muss spürbar einrasten.

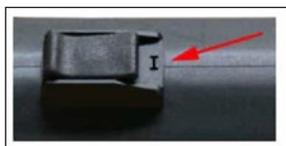


Abbildung 4

## 5.1.4 Gerät, Drehzahlregelung

Mithilfe der Drehzahlregelung kann die optimale Schwingungszahl der Sägeblätter in Bezug auf Sägeblattdurchmesser, Sägeblattbeschichtung und Verbandsmaterial eingestellt werden. Die Einstellung der Schwingungszahl kann stufenlos durch das Drehen am Regelrad, wie in Abbildung 5 dargestellt, vorgenommen werden.



Abbildung 5

Stufe	Schwingungszahl
1	3500 / min
2	7000 / min
3	12000 / min
4	17000 / min
5	21000 / min
6	24000 / min

## 5.1.5 Sägeblätter

### 5.1.5.1 Lebensdauer Sägeblätter



Durch die oszillierende Bewegung des Sägeblattes nutzen sich die Schneiden des Sägeblattes immer nur in einem ca. 90 Grad Bereich ab. Durch diesen Umstand ist es möglich, dass Sie das Sägeblatt abnehmen und um 90 Grad verdreht wieder aufsetzen können. Nun können Sie mit einem scharfen Sägeblattbereich weiterarbeiten. Diesen Vorgang können Sie solange wiederholen bis alle vier 90 Grad Sägeblattbereiche abgenutzt sind. Nichtbeachtung kann zu irreparablen Schäden am Gerät und zu Patientengefährdung führen.

Pro 90 Grad Segmentbereich können ca. 3 bis 5 Verbände aufgetrennt werden, danach muss das Sägeblatt um 90 Grad verdreht aufgebaut werden bzw. ausgetauscht werden.

Abbildung 6 zeigt ein Sägeblatt mit scharfen Sägezähnen.



Abbildung 6

Abbildung 7 zeigt ein Sägeblatt mit Sägezähnen die am Ende ihrer Lebensdauer sind (ca. 35% Verschleiß an der Maximalposition). Das Sägeblatt muß ausgetauscht werden bzw. um 90 Grad verdreht aufgebaut werden.



Abbildung 7

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9 663026  
info@AS-Medizintechnik.de



## 5.1.6 Sägeblätter, Optische Unterscheidung

a.) Sägeblätter mit einer metallisch glänzenden Oberfläche sind ausschließlich für das Auftrennen von Naturgipsverbänden gedacht.

Art.-Nr. 48-110-45 - 48-110-65 / 48-130-65 / 48-150-65 / 48-170-08 - 48-170-20

Empfohlene Schwingungszahl: Stufe 2 bis 4.

b.) Sägeblätter mit einer matten hellgrauen Oberfläche sind für das Auftrennen von Naturgipsverbänden und synthetischen Hartverbänden gedacht.

Art.-Nr. 48-120-45 - 48-120-65 / 48-134-65 / 48-160-65 / 48-180-08 - 48-180-20

Empfohlene Schwingungszahl: Stufe 3 bis 4.

## 5.1.7 Sägeblätter, Verwendungsmatrix

NGV	SHV	Artikel Nr.	NGV	=	
+	-	48-110-50	NGV	=	Naturgipsverband
+++	++	48-120-50	SHV	=	Synthetischer Hartverband
+	-	48-110-65	-	=	Nicht verwendbar
+++	++	48-120-65	+	=	Gute Verwendbarkeit
+	-	48-130-65	++	=	Sehr gute Verwendbarkeit
+++	++	48-140-65	+++	=	Beste Verwendbarkeit
+	-	48-150-65			
+++	++	48-160-65			
+	-	48-170-08			
+++	++	48-180-08			
+	-	48-170-20			
+++	++	48-180-20			
+	-	48-110-45			
+++	++	48-120-45			

## 5.1.8 Sägeblätter, Aufbau

### 5.1.8.1 Sägeblätter, anziehen oder lösen

Die Abbildung 8 zeigt wie das Sägeblatt sachgerecht angebaut werden muss damit Beschädigungen an mechanischen Teilen vermieden werden.

Bitte verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Schlüssel (Art.-Nr. 48-110-01) zum Anziehen oder Lösen des Sägeblattes.

Verwenden Sie keinesfalls andere Hilfsmittel, wie eine Zange oder einen Schraubstock zum Anziehen oder Lösen des Sägeblattes, da dadurch mechanische Teile zerstört werden.

Anzugsdrehmoment der Schraube:

Mindestanzugsdrehmoment = 10 Nm  
Maximalanzugsdrehmoment = 14 Nm

Die Angaben beziehen sich auf glatte, saubere und fettfreie / ölfreie Oberflächen. Entsprechen die Oberflächen nicht den Angaben, resultieren daraus undefinierbare Anzugsverhältnisse.

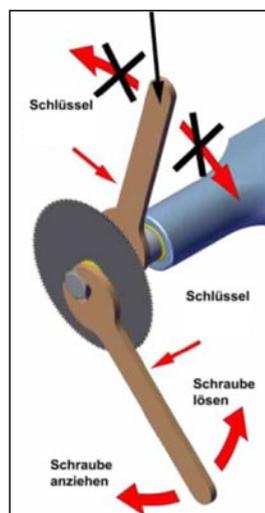


Abbildung 8

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9 663026  
info@AS-Medizintechnik.de



## 5.1.8.2 Aufbau, nur Sägeblatt

Abbildung 9 und Abbildung 10 zeigen den korrekten Aufbau des Sägeblattes.

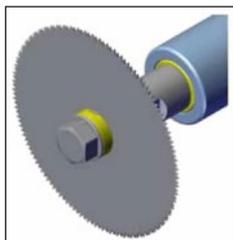


Abbildung 9

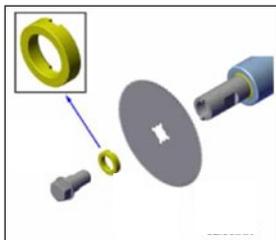


Abbildung 10

## 5.1.8.3 Aufbau, mit Tiefenbegrenzungsscheibe

Abbildung 11, Abbildung 12 und Abbildung 13 zeigen den korrekten Aufbau des Sägeblattes bei Verwendung der exzentrischen Tiefenbegrenzungsscheibe.

Verwenden Sie die optional erhältliche exzentrische Tiefenbegrenzungsscheibe (nur in Verbindung mit Sägeblättern Ø 65 mm verwendbar). Mithilfe dieser Tiefenbegrenzungsscheibe können konstante Schnitttiefen von 4 bis 11 mm durchgeführt werden, dargestellt in Abbildung 11. Dadurch kann die Schnitttiefe sehr gut eingestellt werden und es ist eine Verletzung des Patienten bei korrekter Verwendung der Tiefenbegrenzungsscheibe ausgeschlossen.

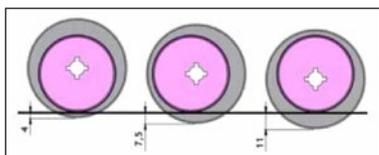


Abbildung 11

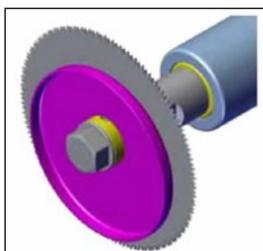


Abbildung 12

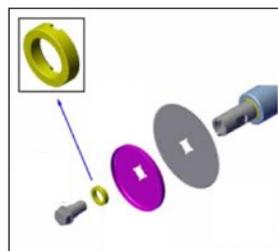


Abbildung 13



Die exzentrische Tiefenbegrenzungsscheibe kann nur in Verbindung mit Sägeblättern, die einen Durchmesser von 65 mm aufweisen, verwendet werden.

## 5.2 Außerbetriebnahme

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät, wie in Abbildung 2 dargestellt, ausgeschaltet ist. Halten Sie anschließend den Netzstecker fest und ziehen Sie den Netzstecker vorsichtig aus der Netzsteckdose.



Ziehen Sie niemals am Netzkabel um den Netzstecker aus der Netzsteckdose zu entfernen. Es darf grundsätzlich und ohne Ausnahme nur der Netzstecker gehalten werden.



Berühren Sie niemals den Gerätenetzstecker oder die Netzsteckdose mit feuchten oder nassen Händen, da die Gefahr eines elektrischen Stromschlages besteht.

## 5.3 Fehlersuche / Störung, elektrisch

- Das Gerät geht während der Anwendung ohne erkennbaren Grund aus: Da das Gerät über eine Temperaturüberwachung der Motorenwicklung verfügt, kann es unter bestimmten Umständen, wie zum Beispiel durch das Zuhalten des Lüftungsschlitzes zum Überschreiten des Temperaturgrenzwertes kommen. Abhilfe: Führen Sie die Anweisungen wie unter Punkt 5.2 „Außerbetriebnahme“ durch und warten Sie 10 Minuten bis das Gerät abgekühlt ist und wieder in Betrieb genommen werden kann.
- Das Gerät kann wie unter „I.“ beschrieben nicht mehr erneut in Betrieb genommen werden. Abhilfe: Es könnte sein, dass die Gerätesicherung defekt ist. Das Gerät muss instandgesetzt werden.
- Das Gerät läuft unruhig: Sollte das Gerät schon mehr als hundert Betriebsstunden im Einsatz gewesen sein, so deutet dieses Verhalten auf abgenutzte Kohlebürsten hin. Abhilfe: Es müssen die Kohlebürsten ausgetauscht werden, das Gerät muss durch den Hersteller instandgesetzt werden.

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9663026  
info@AS-Medizintechnik.de



- Das Gerät lässt keine Drehzahlregelung mehr zu oder dreht nur noch mit maximaler Drehzahl. Abhilfe: Führen Sie die Anweisungen wie unter Punkt 5.2 „Außerbetriebnahme“ beschrieben durch. Dieser Fehler deutet auf einen Defekt der Regelelektronik hin. Das Gerät darf nicht mehr verwendet werden und muß durch den Hersteller instandgesetzt werden.
- Das Gerät lässt sich nach einem Netzausfall nicht mehr in Betrieb nehmen. Das Gerät ist mit einem Unterspannungsschutz ausgestattet d.h. dass das Gerät nach einem Wiederherstellen der ordnungsgemäßen Spannungsversorgung nicht von selber anlaufen wird. Abhilfe: Schalten Sie das Gerät am EIN-AUS-Schalter, wie beschrieben aus. Entfernen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. **VORSICHT Gefahr eines Stromschlages beachten.** Warten Sie ca. 5 Minuten, danach können Sie das Gerät wie beschrieben wieder in Betrieb nehmen.

## 5.4 Fehlersuche / Störung, mechanisch

- Das Gerät macht plötzlich unbekannte und laute Geräusche. Abhilfe: Führen Sie sofort die Anweisungen wie unter Punkt 5.2 „Außerbetriebnahme“ beschrieben durch. Es liegt ein mechanischer Defekt vor. Das Gerät darf nicht mehr verwendet werden und muss durch den Hersteller instandgesetzt werden.
- Das Gerät verliert im Übergangsbereich von Welle zu Halsteil (Griffteil) Öltropfen. Abhilfe: Entfernen Sie die Öltropfen mit einem saugenden Einmaltuch. Dieses Verhalten stellt keinen Mangel dar. Bei neuen-Geräten und / oder bei langer Einzeleinsatzdauer wird das eventuell überschüssige Öl aufgrund der Wärmeentwicklung an der Schmierstelle dünnflüssiger und kann austreten. Dieser Vorgang verliert sich nach kurzer Zeit, so dass kein Öl mehr an der Schmierstelle austreten wird.
- Das Gerät verliert im Übergangsbereich von Halsteil (Griffteil) zu Motor Öl bzw. Fett. Abhilfe: Entfernen Sie das Öl bzw. Fett mit einem saugenden Einmaltuch. Dieses Verhalten stellt keinen Mangel dar. Bei neuen Geräten und / oder bei langer Einzeleinsatzdauer wird das eventuell überschüssige Öl oder Fett aufgrund der Wärmeentwicklung an den Schmierstelle dünnflüssiger und kann austreten. Dieser Vorgang verliert sich nach kurzer Zeit, so dass kein Öl oder Fett mehr an den Übergangsstellen austreten wird.

## 6 B2B-Gewährleistung

Wir gewähren ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung erforderlich) eine B2B-Gewährleistung von einem Jahr für nachweislich fehlerhafte Teile oder mangelhafte Verarbeitung. Verschleißteile wie z. B. Kohlebürsten, Kugellager, Sägeblätter, usw. sind ausgenommen. Ebenfalls sind defekte Netzkabel oder Netzstecker, Kabelbrüche, Wackelkontakte sowie die daraus entstehenden Defekte an weiteren Bauteilen ausgenommen. Transport- und Verpackungskosten sowie Versandrisiko können dabei nicht übernommen werden. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Eine Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung entbinden uns von jeglicher Haftung für die Anwender-, Patienten-, Umgebungs- und Betriebssicherheit. Darüber hinaus erlischt während der B2B -Gewährleistungszeit jegliche Gewährleistung.

Beschädigungen / Schäden / Folgeschäden die aufgrund von Fehlbedienung oder Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung entstehen, fallen nicht unter die Garantie- bzw. Gewährleistungsansprüche.

## 7 Reinigung / Sterilisation

### 7.1 Reinigung / Sterilisation, Gerät



Die Außenflächen des Gerätes sind sofern notwendig mit dem Flächendesinfektionsmittel „schülke mikrocid® universal wipes premium maxi“ mittels Wischdesinfektion zu reinigen.

Eine maschinelle Reinigung / Desinfektion / Sterilisation ist untersagt.

Vor sämtlichen Reinigungsarbeiten ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen (Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen).

### 7.2 Reinigung / Sterilisation, Sägeblätter



Die Sägeblätter sind sofern notwendig mit dem Desinfektions- und Reinigungsmittel „Schülke gigasept® instru AF“ mittels Wischdesinfektion zu reinigen.

Eine maschinelle Reinigung / Desinfektion / Sterilisation ist untersagt.

## 8 Wartungen / Reparaturen / Instandsetzungen

Sämtliche Wartungen / Reparaturen / Instandsetzungen dürfen nur durch den Hersteller durchgeführt werden.



Für die Rücksendung des Gerätes ist ein Rücksendeformular und ein Nachweise der Dekontamination erforderlich.

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9 663026  
info@AS-Medizintechnik.de



## 9 Definition, Anwendungsteil Typ BF

Die Sägeblätter sind als Anwendungsteile des Typs BF definiert, siehe Abbildung 14.

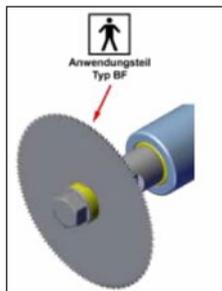


Abbildung 14

## 10 Umweltschutz, Entsorgung

Das Gerät ist nach der europäischen WEEE Richtlinie 2012/19/EU fachgerecht zu entsorgen. Das Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die Sägeblätter sollten ausreichend gem. national geltenden Vorschriften und Gesetzen entsorgt werden. Vor Schnittverletzungen schützen!

## 11 Schwerwiegende Vorkommnisse

Jedes schwerwiegende Vorkommnis, das sich in Bezug auf das Medizinprodukt ereignet, ist dem Hersteller und der zuständigen Behörde in dem Mitgliedstaat zu melden, in dem sich der Anwender und / oder der Patient befinden.

## 12 Technische Beschreibung / Daten

Modell	Gipssäge AS ELEKTRO POWER	
Artikelnummer	48-100-00 / 48-105-00	48-100-01 / 48-105-01
Netzspannung	230 V, AC	120 V, AC
Netzfrequenz	50 Hz	60 Hz
Netzkabellänge	ca. 5 Meter (ungeschirmt)	ca. 3 Meter (ungeschirmt)
Netzkabelquerschnitt	2 x 0,75 mm <sup>2</sup>	2 x 1,31 mm <sup>2</sup>
Netzstecker	Eurostecker, 2-polig	US-Stecker, NEMA-1 (Typ A), 2-polig
Primärsicherung	T 10 A / 250 V	T 10 A / 250 V
Schwingungen, Vibrationen	Typisch 1,3 bis 6,0 grms, unter ungünstigen Bedingungen bis 12,5 grms (m / s <sup>2</sup> ). Abhängig von eingestellter Schwingungszahl, der Sägeblattform, dem Sägeblattzustand (scharf / stumpf) und eingesetzter Schnittkraft.	
Hörbare Schallenergie	ca. 65 - 85 dB (A) ± 5 dB (A) (Stufe 1 bis 3), in Abhängigkeit der eingestellten Schwingung, unter ungünstigen Betriebsbedingungen ca. 95 dB (A) ± 5 dB (A) (Stufe 4 bis 6).	
Leistungsaufnahme	500 W (Watt)	
Schwingungen	3500 bis 24000 pro Minute, stufenlos regelbar	
Schwingungswinkel	6°	
Schutz gegen elektrischen Schlag	Schutzklasse II	
Medizinischer Anwendungsteil	Typ BF	
Schutz gegen schädliches Eindringen von Wasser	IP 20	
Sterilisation Gerät / Sägeblätter	Nicht erlaubt	
Eignung für den Gebrauch in mit Sauerstoff angereicherter Umgebung	Nicht erlaubt	
Betriebsart	Dauerbetrieb	
Umgebungsbedingungen während des Betriebes	Temperatur in °C + 5 bis + 30 / °F +41 bis +86 Relative Luftfeuchtigkeit in % 10 bis 70, nicht kondensierend Luftdruck in mbar 600 bis 1040	
Umgebungsbedingungen während Transport oder Lagerung	Temperatur in °C + 5 bis + 50 / °F +41 bis +122 Relative Luftfeuchtigkeit in % 10 bis 65, nicht kondensierend Luftdruck in mbar 600 bis 1040	

**REF** 48-100-00 - 48-100-01  
48-105-00 - 48-105-01  
48-110-45 - 48-190-99



AS Medizintechnik GmbH  
Sattlerstraße 15  
78532 Tuttlingen / Germany  
Phone: +49 74 61 9663026  
info@AS-Medizintechnik.de



Modell	Gipssäge AS ELEKTRO POWER	
Artikelnummer	48-100-00 / 48-105-00	48-100-01 / 48-105-01
Angewandte Normen, Normkonformität	CISPR 11:2015 IEC 60601-1:2005, IEC 60601-1:2005/AMD1:2012, IEC 60601-1-2:2014, IEC 60601-1-6:2010, IEC 60601-1-6:2010/AMD1:2013, IEC 61000-3-2:2014, IEC 61000-3-3:2013, IEC 61000-3-3:2013/AMD1:2017, IEC 61000-4-28:1999, IEC 61000-4-28:1999/AMD1:2001, IEC 61000-4-28:1999/AMD2:2009 EU Group Differences, EU Special National Conditions, EU A-Deviations Canada (CA) and United States of America (US)	
Masse	ca 58 x 58 x 310 mm	
Gewicht mit Kabel / ohne Kabel	ca. 1,5 kg / ca. 1,25 kg	

## 13 Erläuterung von Symbolen

Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung
	Hersteller		Gebrauchsanweisung beachten		GS1 Germany		CE Kennzeichnung
	Herstelldatum		ACHTUNG		Medizinprodukt		
	Bestellnummer		Unsteril		Menge		
	Chargennummer		Vor Sonneneinstrahlung schützen		Unique Device Identification		
	Seriennummer		Vor Nässe schützen		Gefahr eines Stromschlags		

**DIE AS MEDIZINTECHNIK GMBH ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG, WENN NACHWEISLICH GEGEN DIESE KUNDENINFORMATION VERSTOSSEN WURDE.**